



GEMEINDE



INFORMATION

DER MARKTGEMEINDE HARMANNSDORF



Juli 2017

AUSGABE 2/2017

Herausgeber:

MARKTGEMEINDE

2111 HARMANNSDORF, Kirchengasse 5

Tel.: 02264 7500

Fax 02264 7500 - 16

E-Mail:

gemeinde@harmannsdorf.gv.at

KINDERGARTENERÖFFNUNG MIT FEUERWEHRFRÜHSCHOPPEN

In dieser Ausgabe:

KINDERGARTENERÖFFNUNG 28.05.2017

ENERGIE-UND UMWELTTAG IN ERNSTBRUNN

FORTSETZUNG KINDERGARTENERÖFFNUNG

"FIRMUNG 2017" IN OBERGÄNSERNDORF

INFORMATIONSSCHREIBEN: THE MAZE 2017

110 JAHR KIRCHE KLEINRÖTZ

UNSER DONAUGRABEN IST KEIN "MÜLLGRABEN"

SOMMERNACHTSFEST DER TSU-NEUMED OBERGÄNSERNDORF

BRÜCKENGELÄNDER IN DER RINGGASSE

VERABSCHIEDUNG VON
OSR DIR JOHANN MÜLLER

GOLDENE EHRENNADEL FÜR ELISABETH ZELLER

BUNDESSIEGER IM AUSTRIA-SCHULLAUF

BIENENSCHAU KASTEN

JUXTUNIER DES UNION-TC HARMANNSDORF

NATUR IM GARTEN — DIE PFLEGEFOLGEN

WEINVIERTEL DONAURAUM - FOSSILIENWELT

HETZMANNSDORF - ASPHALTIRUNG FERTIG

DAS BAUAMT INFORMIERT

BEBAUUNGSPLÄNE UND FLÄCHENWIDMUNGSPL.

ORDINATIONSZEITEN

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 17:00–19:00

Freitag: 07:30–08:30



Am Sonntag, den 28. Mai 2017, fand die Kindergarteneröffnung in Rückersdorf statt. Frau LR Mag. Barbara Schwarz kam persönlich um mit Frau Bezirkshauptmann HR Dr. Waltraud Müllner-Toifl die neue Anlage zu eröffnen. Nach der Festmesse wurde der Kindergarten gesegnet und danach gab es einen Feuerwehrfrühschoppen mit der Musikalischen Gestaltung des Musikverein Rückersdorf und der Bewirtung durch die FF-Rückersdorf. Im Anschluss lud das Kindergarten team zum Tag der offenen Tür und zur Besichtigung bis 16:00 am Nachmittag. (Seite 3)

ENERGIE- UND UMWELTTAG IN ERNSTBRUNN



Bezirk Korneuburg sagt: „Atommüll – Nein danke!“

Auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Miki-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf läuft seit letzter Woche eine landesweite Unterschriftenaktion gegen die geplanten Atommüll-Endlager an der niederösterreichischen Grenze.

Auch die Gemeinde Harmannsdorf unterstützt tatkräftig!

Am 24. Juni rief LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zur Unterstützung gegen die geplanten Atommüll-Endlager in Tschechien auf. Die landesweite Unterschriftenaktion soll ein klares und flächendeckendes Bekenntnis Niederösterreichs gegen die Atomkraft und für 100 Prozent Erneuerbare Energie sein. So stand auch der Energie- und Umwelttag in Ernstbrunn ganz unter dem Zeichen der Landesweiten Aktion von der Fr. Landeshauptfrau und ihrem Stellvertreter. Der Großteil der Bezirksbürgermeister war gekommen um seine Unterstützung zu bekunden. "Ab sofort ist jeder und jede gefragt, seine Stimme gegen die Atomkraft zu erheben, damit auch unsere Kinder eine lebenswerte Zukunft in Niederösterreich haben. Dabei gilt ein Herzliches Dankeschön den Gemeinden im Bezirk Korneuburg für den starken Rückhalt. Ihr ver-

schaftt euch Gehör und setzt ein Zeichen gegen die Atommüll-Endlager in unmittelbarer Nähe unserer Heimat", so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Wohin mit dem Atommüll?

Tagtäglich produzieren Atomkraftwerke hochgiftigen Müll. Radioaktives Material braucht einmal ein Endlager, welches Erdbeben und tektonischen Verschiebun-

gen standhalten muss und gegen den Eintritt von Wasser dauerhaft geschützt sein muss. Tschechien ist seit 2016 auf der Suche nach einem Endlager-Standort, mehrere potentielle Standorte sind derzeit bekannt und werden geprüft. Darunter etwa Čihadlo, nur rund 21 km von der Staatsgrenze entfernt. „Österreich hat sich bereits 1978 gegen die Atomkraft entschieden. Nicht zuletzt, weil Atomkraft ein großes Risiko für unsere Regionen darstellt. Niederösterreich zeigt, dass eine zukunftsfähige Energiewende möglich ist“, erklärt Dr. Herbert Greisberger Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich.

Jetzt unterschreiben und unterstützen

Jede Unterschrift zählt. Auf

www.energiebewegung.at/atommuell

kann man einfach online unterschreiben. Zudem liegen Unterschriftenlisten am Gemeindeamt von Harmannsdorf bereit.

"Auch ich setze mich mit klarerweise dafür ein, die Atommüll-Endlager von unserer Grenze fernzuhalten. Die Sicherheit unserer Bevölkerung steht an erster Stelle und ist jedenfalls eine Unterschrift wert", so Bürgermeister Norbert Hendl.

ERÖFFNUNG - RÜCKERSDORFER KINDERGARTEN

Unsere Gemeinde hat nun auch in Rückersdorf den neuen Kindergarten offiziell eröffnet. Die Kinder aus Rückersdorf-Harmannsdorf, Kleinrötz und Seebarn sind mit der Blasmusik ins Festzelt einge- zogen. Nach Gesang und Tanz der Kinder, zelebrierte Pfarrer Sebastian Schmölz die Fest- messe.

Bgm. Mag. Norbert Hendler und GfGR Anton Inführ sprachen ihre Grußadressen und im Anschluss kamen die Re-



den von Frau Bezirkshauptmann HR Dr. Waltraud Müllner-Toifl und die Festrede der Frau Landesrat Mag. Barbara Schwarz.

Nach der Landeshymne gingen die Festgäste mit den Kindern zur Seg- nung in das neue Haus.

Beim Feuerwehrfrühschoppen, den die Blasmusik musikalisch gestaltete übernahm die Feuerwehr Rückers- dorf-Harmannsdorf die Bewirtung. Mit strahlendem Gesicht konnte sich die Leiterin des neuen Kinder- gartens Sonja Weinlinger bei Ge- meinde und Feuerwehr bedanken.

"FIRMUNG 2017 - IN OBERGÄNSERNDORF"

Die gemeinsame Firmung der Pfarren Obergänsersdorf, Harmannsdorf, Wörnitz und Stetten fand heuer in Obergänsersdorf statt. Der Hochwürdig Herr Weihbischof DI Stefan Turnovsky selbst nahm die Firmung vor und bei traumhaften Wetter fand die Festmesse zur Sakramentsspendung in der Pfarrkirche zur Hl. Barbara statt.

Schon der Einzug vom Pfarrhof zur Pfarrkirche war aufgrund der großen Zahl von Firmlingen sehr eindrucksvoll. Drei Priester und ein Diakon begleiteten die Firmlinge zu ih-

rem Ehrentag bei restlos gefülltem Gotteshaus in Obergänsersdorf. Die musikalische Gestaltung übernahm ein Chor unter der Leitung von Burgl Neubauer und Annemarie Eichberger. Im Anschluss lud die Pfarre zu einer Agape in das Pfarrhaus. Bei Wein, Brot und Kuchen durften die Firmlinge und deren Familien über die gelungene Firmungsmesse und ihre feierliche Sakramentsspendung reflektieren und sich freuen.



INFORMATIONSSCHREIBEN: THE MAZE 2017

Werte Damen und Herren,

am Samstag, den 15. Juli 2017 findet wieder die bereits traditionelle Veranstaltung "The MAZE" statt. Der Jugendclub Rückersdorf-Harmannsdorf realisiert mit dem Gewinn der Veranstaltung gemeinnützige Projekte. Zuletzt haben wir mit der Errichtung des Fun Courts als Ort der Begegnung und sportlichen Aktivitäten eine Einrichtung geschaffen, welche von vielen Bewohnerinnen und Bewohnern unterschiedlichstem Alters regelmäßig benutzt wird.

Das Feedback aus der Bevölkerung ist positiv und bestätigt unsere Bemühungen, tat-

sächlich etwas für die Verbesserung der Lebensqualität in der Gemeinde beizutragen.

Es liegt in der Natur der Sache, dass es in dieser Nacht laut werden wird. Deshalb bitten wir um ihr Verständnis und zählen auf Ihre Toleranz, was die mögliche Lärmbelästigung betrifft.

Abschließend möchte ich Sie auch noch ganz herzlich zur Veranstaltung selbst einladen. Wir freuen uns über das ein oder andere Gesicht aus der Gemeinde.

Hochachtungsvoll
Alexander Raicher,
Obmann



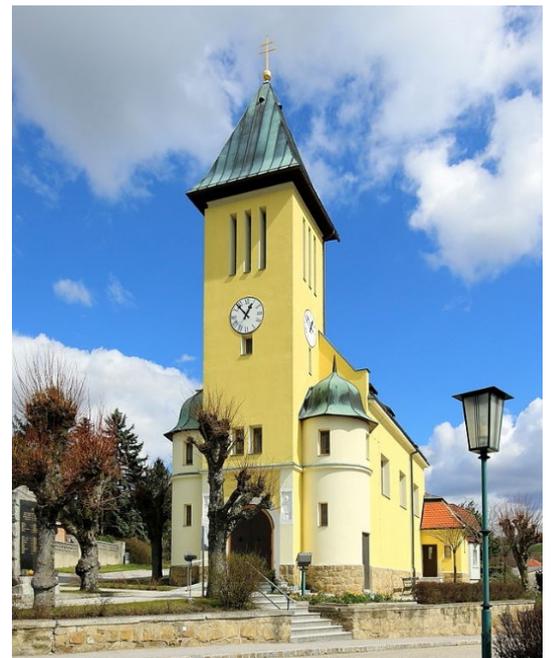
110-JAHRE KIRCHE KLEINRÖTZ

Am 11. Juni stand wieder Patroziniumsfest bei bis zum letzten Platz gefüllter Kirche in Kleinrötz auf dem Programm. Diesmal wurde aber ein besonderer Anlass - 110 Jahre Kirche Kleinrötz - mitgefeiert und zuerst bei einer würdigen Festmesse und danach bei einem Frühschoppen auf dem Dorfplatz gefeiert.

Hochwürdiger Herr Pfarrer Sebastian Schmölz zelebrierte die Patroziniums-messe im Beisein von Bgm. Mag. Norbert Hendl und Vizebgm. OV Ing. Roman Kamplleitner. Für den Pfarrgemeinderat sprach Obmann Andreas Epp und für die Gemeinde übernahm Bgm. Hendl die Dankesworte. Die Kirche war toll geschmückt, neu ausgemalt und perfekt passt nun der neue Tabernakel vorne am Altar.



Angeführt von der Blasmusik Rückersdorf ging danach der Festzug zum Gemeindehaus. Dort wurde zum Frühschoppen geladen und das Gasthaus Brait hatte ein tolles Mittagessen vorbereitet.



UNSER DONAUGRABEN IST KEIN "MÜLLGRABEN"

Leider ist es in letzter Zeit öfter vorgekommen, dass unsere Gräben und da vor allem der Donaугraben als Entsorgungsstelle für Grünschnitt benutzt wurden. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, dass die Entsorgung von Rasenabfällen, Grünschnitt und sonstigem Müll im Bereich aller Grabenböschungen sowie auf öffentlichen Grundflächen in unserem Gemeindegebiet verboten

ist. Solche Ablagerungen gefährden nicht nur den Hochwasserschutz und die Pflege der Grabenböschungen (Böschungsmäher wird beschädigt), sondern beeinträchtigt auch das Landschaftsbild. Halten wir alle im Sinne des Umweltschutzes unsere Natur sauber!

Obmann Martin Eichberger

SOMMERNACHTSFEST DER TSU-NEUMED OBG.

Jedes Jahr wenn die Schüler ihr Jahreszeugnis in Händen halten, ist das Wochenende des traditionellen Sommernachtsfestes in Obergänserndorf gekommen. 1974 vom damaligen Schriftführer als Organisator und späteren Langzeitobmann Johann „Hansi“ Reinisch gegründet, fand es heuer bereits zum 44. Mal statt.

Am Freitag, dem ersten Tag, stand wieder das sehr beliebte Spanferkelessen mit Tanzmusik auf dem Programm. Der Samstag ist traditionell immer für das Fußballspielen reserviert – dem sogenannten "Dorfturnier". 5 Mannschaften waren dabei:

- Partizan Patrese Stockerau
- Lokomotive Lukasch Obergänserndorf
- Young Guns-Obergänserndorf
- SV Großmugl
- FF Seebarn,

wobei letztere als Sieger hervorgingen und damit den größten der drei gespendeten Pokale überreicht bekamen. Am 3. Festtag, am Sonntag, den 2. Juli ging es dann wie jedes Jahr schon vormittags um 10:00 Uhr mit der traditionellen Feldmesse am Sportplatz los. Beim anschließenden Fröhschoppen und dem äußerst begehrten Grillhendlessen war das Vormittagsprogramm vorgegeben.

Mit Tanzmusik ging es in den Nachmittag und um 16:00 fand das Fest mit der alljährlichen Verlosung von 40 Preisen, der Bausteinaktion, wieder sein Ende.

Die Vereinsleitung bedankte sich bei den zahlreichen freiwilligen Helfern und vor allem bei Besuchern und Gästen für das gelungene Fest.



BRÜCKENGELÄNDER IN DER RINGGASSE

Der Gemeindevorstand hat in der Ringgasse die Erneuerung der Brückengeländer beschlossen. Die Ausführung ist wieder ähnlich dem Stil für den sich die Gemeinde schon bei der Dechant-

Weißbrücke und bei der Mühlgassenbrücke entschieden hat. Die Firma hat perfekt gearbeitet und unsere Bauhof hat die Anpassungen an das Grabengeländer erledigt.



Zur Zeit werden gerade weitere Angebote eingeholt für die beiden Brücken rund ums Gemeindeamt. Dort soll ein neues Geländer auf beiden Seiten längsseitig entlang am stark frequentierten Natur-Rundwanderweg entstehen. Der Donaugarbenverband sieht die jetzige Situation mit den vielen Spaziergehern und Wanderern anders als früher und unterstützt mittlerweile eine Geländerabsicherung bei den beiden Brücken.

VERABSCHIEDUNG VON OSR DIR JOHANN MÜLLER

Nach 11 Jahren Wirken in der Hauptschule Harmannsdorf und mittlerweile der Neuen Mittelschule Harmannsdorf geht nun Dir OSR Johann Müller mit 31. August in den wohlverdienten Ruhestand. Sowohl die Mittelschulgemeinde, wie auch die Marktgemeinde Harmannsdorf haben sich bei den Gratulanten eingefunden und mehrfach gedankt. Die Feier von der Schulgemeinde wurde am Dienstag, den 13. Juni im Turn- und Festsaal der Mittelschule abgehalten. Obmann und Bgm. Mag. Norbert Hendl bedankte sich für die Arbeit des Herrn Direktors, der es geschafft hat, die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Schule zu gewährleisten. Der Inspektor des Schulverbandes Weinviertel Mag. Josef Fürst zitierte aus dem schulischen Lebenslauf von Johann Müller



ler sowohl in der Hauptschule Großenzersdorf wie auch bei uns.

Die Marktgemeinde Harmannsdorf fand sich im Beisein von Ex-Dir. Bgm Leopold Steindl und Ex-Obmann Johann Nägerl am Freitag den 30. Juni ein und der Gemeinderat der Marktgemeinde verlieh dem scheidenden Direktor Müller die goldene Ehrennadel.

GOLDENE EHRENNADEL FÜR ELISABETH ZELLER

Im Rahmen des Sportfestes der TSU-Neumed Obergänserndorf wurde die langjährige Mitarbeiterin der Gemeinde und ebenso lange Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Elisabeth Zeller geehrt. Nach der Festmesse am Sportfestsonntag, die Pfarrer Monsignore Matthias Winna zelebrierte, kam es zur Überraschung für Fr. Zeller. Bürgermeister Mag. Norbert Hendl nahm mit OV Martin Eichberger die Ehrung vor. Er strich in seiner Rede die vielseitigen Tätigkeiten von "Lisbeth", wie sie in Obergänserndorf liebevoll genannt wird heraus. In der Gemeinde **konnte** sie alles, **wusste** sie alles und **kannte** sie alle, sagte der Bürgermeister. In der Pfarre Obergänserndorf war sie über viele Jahrzehnte Drehscheibe und Bindeglied zwischen Vereinen, Pfarren, Gemeinde und Dekanat.



BUNDESSIEGER IM AUSTRIA SCHULLAUF



Die Laufmannschaft der neuen Mittelschule Harmannsdorf hat fantastisches geleistet. Nachdem sie sich einige Topplätze und einen Sieg bei den Landesmeisterschaften abgeholt haben, durfte ein Teil der Topläufer auch bei den Bundemeisterschaften antreten. Zur großen Überraschung aller hat dort in Schwechat ebenso die Mannschaft brilliert und als Sahnehäubchen auf den Erfolg hat Markus Reißelhuber aus Rückersdorf den Bundessieg eingeholt.

Der Nestlé Austria Schullauf geht über eine Mittelstrecke mit ca. 1600 m und Markus hat sich gegen eine Reihe trainierter Topläufer aus Österreich durchgesetzt. Besonders Stolz auf die Erfolge ist die Betreuerin FL Mathilde Mantler, die aus jeder Schulstufe die besten 3 in ihrer Laufmannschaft betreut. Heuer waren ihre Schützlinge nicht nur dabei sondern vorne platziert. Hr. Dir. Müller gratulierte herzlich und ehrte die Läufer beim Schulabschluss.

BIENENSCHAUKASTEN BEIM TENNISPLATZGELÄNDE

Zur Zeit ist in der Dr. Zbiralgasse auf einem Wiesengrundstück beim Tennisplatzgelände in Harmannsdorf ein Bienenschaukasten aufgestellt. Dieser ist für die Öffentlichkeit frei zugänglich.

Der Schaukasten ist ein Modell für den "Erlebnisweg Goldenes Bründl" und kann an der Rückseite geöffnet werden. In den darin befindlichen Waben leben circa 70.000 Bienen.

Der Besitzer, Hr. Matthias Tröstl ist gerne bereit, interessierten Bienenfreunden Auskünfte über die Bienenzucht zu geben.



Der Bienenschaukasten von Hrn. Tröstl beim Tennisplatz mit offener Tür

JUXTURNIER DES UNION-TC HARMANNSDORF

Am Samstag, den 8. Juli fand auf der Tennisanlage in Rückersdorf ein Juxturnier statt. Wie in den letzten Jahren immer, war auch heuer wieder eine große Personenschar der Einladung gefolgt und so hat das Turnier die maximale Teilnehmerzahl erreicht.

Jung und alt, Ladies und Gentlemen, kämpften in verschiedenen Kategorien um Siege und den Aufstieg in die Finalrunde. Trotz des heißen Wetters waren gute Spiele

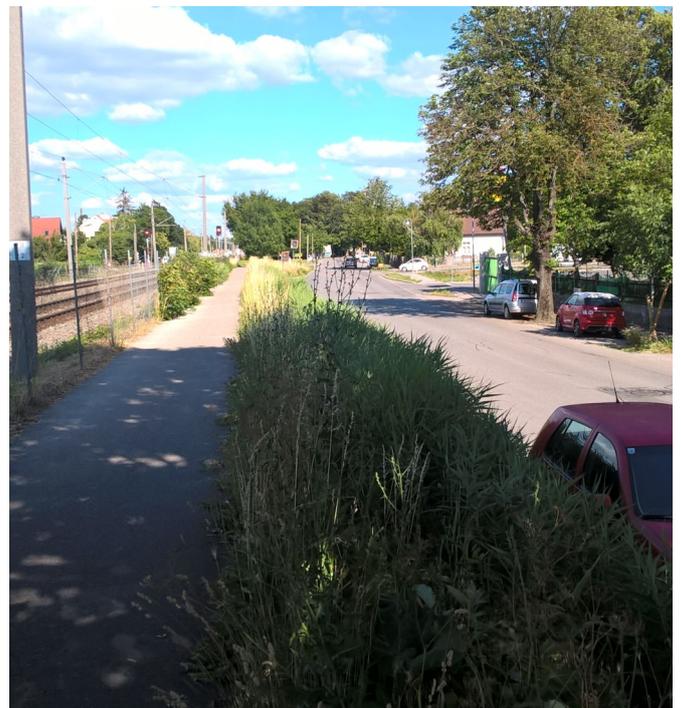


und Fights mit Kassetennis auf den Plätzen zu bewundern.

Obmann Gerald Deimel hat sich besonders über die Teilnahme der Gründungsmitglieder gefreut die in großer Schar zum Turnier gekommen waren. So konnten die Mitglieder die die Anlage gebaut haben neben jenen Jungen, die heute die Tenniszukunft des Union-TC ausmachen, die Bälle übers Netz jagen. Die Kantine war bis zum letzten Platz gefüllt und Sieger und Gäste haben bis tief in die Nacht hinein gefeiert.

NATUR IM GARTEN - DIE PFLEGEFOLGEN

Immer wieder erhalten wir Kritik, dass die Gemeinde nicht alles "ratzeputz" abmäht. Das ist zwar richtig, aber nicht falsch. Durch die "Natur im Garten"- Bestimmungen dürfen wir nicht mehr spritzen und auch nicht mehr alles radikal abmähen. Ein Mittelweg ist gefragt. Kommunen die viel mehr Mitarbeiter haben, lassen auch bisweilen Gräser und Sträucher wachsen (siehe Bild rechts in der Stadt Baden). Wir werden auch weiterhin mit dem Land NÖ und der Jägerschaft das Mähen vor dem 15. Juni vermeiden um Brutgelege zu schützen. Aber keine Angst ! Die Plätze um die Kirchen, die Hauptplätze und öffentlichen Anlagen werden weiterhin gepflegt. Obwohl wir eine externe Firma angeheuert haben, werden wir auch weiterhin auf die Mithilfe unserer Bürger angewiesen sein. Dafür herzlichen Dank !



WEINVIERTEL DONAURAUM - FOSSILIENWELT

Mit der 3D Urmeer-App ins Virtual Reality-Zeitalter !

Wissensvermittlung am Handy via App wird Heutzutage oft genützt. Die LEADER-Region Weinviertel Donauraum und die Fossilienwelt gehen jedoch noch einen Schritt weiter. Gemeinsam haben sie eine 3D-animierte App entwickeln lassen, die Smartphone-Besitzer auf der Reise in die Erdgeschichte des Korneuburger Beckens mit spannenden 3D-Erlebnissen überrascht. Schwimmende Haie beim Gang durch den Teiritzberg, die kühnen Kunststücke der Flughunde oder der virtuelle Rundumblick vom Aussichtsturm lassen die tropische Welt vor 17 Mio. Jahren auf spektakuläre Weise wieder auferstehen. Alle Infos zur kostenlosen Urmeer-App siehe www.urmeer.at

Am 12. Mai konnten sich Bürgermeister und Gemeindevertreter aus den 18 Gemeinden der LEADER-Region Weinviertel Donauraum in der Fossilienwelt via Smartphone und 3D-Brille selbst von der wissenschaftlich einwandfreien und trotz sehr vergnüglichen App überzeugen.



HETZMANNSDORF - ASPHALTIERUNG FERTIG

Mittlerweile ist der 1. Teil der Kreuzstraße samt Nebenanlagen von der Straßenmeisterei Korneuburg abgeschlossen. Zuletzt wurden noch die Gehsteige und Abstellflächen

asphaltiert. Durch das Entgegenkommen von der Hardegg'schen Gutsverwaltung konnten die Vorbereitungen für die 2. Etappe im nächsten Jahr auch schon erledigt werden.



Dabei wird der Gehsteig bis zur Ortsgrenze weitergebaut und ein neues Gehweg bis zum Reitstall Lehner errichtet werden. Die Lampen wurden mit jenen für Landstraßen vorgesehenen getauscht. Die Strecken für die Buslinien sind ebenfalls neu angepasst worden und seit 3. Juli fährt der neue Bus schon die neue Strecke.

DAS BAUAMT INFORMIERT

Planverfasser und Bauführer gem. § 25 NÖ Bauordnung 2014 im Bauverfahren

Da es – vor allem bei Fertigstellungsmeldungen - immer wieder zu Missverständnissen hinsichtlich der Bauführerschaft (Befugnis) kommt, möchten wir aus aktuellem Anlass die Gelegenheit nutzen Sie diesbezüglich ausführlicher zu informieren:

Was ist Planverfasser und Bauführer gem. § 25 NÖ Bauordnung 2014 im Bauverfahren?

Planverfasser ist Inhaber einer vollen bzw. auf die Planung eingeschränkten Baumeisterberechtigung und zur **Planung, Berechnung und Leitung** von Hochbauten, Tiefbauten und anderen verwandten Bauten berechtigt. Dies gilt bei Holzkonstruktionen analog auch für den Holzbau- bzw. Zimmermeister: Nur diese sind neben dem Baumeister zur Planung, Berechnung und Leitung von Holzkonstruktionen befugt.

Bei der **Bauführerschaft** handelt es sich aus gewerblicher Sicht um **die Tätigkeit der Leitung**. Wie auch in §25 Abs. 2 NÖ BauO 2014 angeführt, **darf aus diesem Grund nur ein zur Leitung des jeweiligen Bauvorhabens Befugter als Bauführer fungieren.**

Sofern die Berechtigung vorliegt kann Planverfasser und Bauführer dieselbe Firma sein.

ACHTUNG: Firmen, welche über eine rein auf die Ausführung eingeschränkte Berechtigung verfügen, sind weder als Planverfasser noch als Bauführer zulässig!

Die Fertigstellung eines Bauvorhabens ist bei der Baubehörde mittels einer **Bauführerbescheinigung** anzuzeigen.

Dies unter **Einhaltung der Ausführungsfristen** und der **Beilage sämtlicher in der Niederschrift bzw. § 30 NÖ Bauordnung 2014 angeführten Unterlagen.**

Bei Prüfung eines eingereichten oder fertiggestellten Bauvorhabens ist die Baubehörde verpflichtet die Berechtigung des Planverfassers/ Bauführers zu überprüfen, und bei Fehlen der entsprechenden Befugnisse die vorgelegten Unterlagen zurückzuweisen.

Bei Unklarheiten oder etwaigen Fragen steht Ihnen das Bauamt-Team jederzeit gerne zur Verfügung!

(Tel.: 02264/7500 DW: 11, 12 oder 13)

BEBAUUNGSPLÄNE UND FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

Änderung des Teilbebauungsplanes KG Mollmannsdorf, Erlassung von Teilungsbauungsplänen für die KG`s Hetzmannsdorf und Würnitz Änderung des Flächenwidmungsplanes für die KG`s Hetzmannsdorf und Würnitz

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Harmannsdorf beabsichtigt, den Teilbebauungsplan für die Katastralgemeinde Mollmannsdorf abzuändern, für die Katastralgemeinden Hetzmannsdorf und Würnitz je einen Teilbebauungsplan zu erlassen und damit verbunden den geltenden Flächenwidmungsplan für die Katastralgemeinden Hetzmannsdorf und Würnitz abzuändern.

Die Entwürfe, verfasst von der Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH, 3950 Gmünd, werden durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom

12.07.2017 bis 23.08.2017

während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zu den Entwürfen Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

ORDINATIONSZEITEN

Ordinationszeiten:	Gemeindearzt	praktischer Arzt	Zahnarzt	Wahlarzt - Würnitz
	Dr. REIF 02264/6488	Dr. KALSER 02264/7219	Dr. PALMAN 02264/7316	Dr. ERNSTBERGER 02263/76046
Montag:	08.00 - 12.00 17.00 - 19.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 16.00	Sozialzentrum Kirchengasse 1
Dienstag:	08.00 - 12.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00	
Mittwoch:	keine	ab 16.00	keine	17.00 - 19.00
Donnerstag:	08.00 - 12.00 17.00 - 19.00	keine	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00	
Freitag:	08.00 - 12.00	11.00 - 13.00	09.00 - 11.30	15.00 - 17.00

KINDERÄRZTIN in Lerchenau

Frau Dr. MARTUCCI-IVESSA

Ordination nach Vereinbarung 0664 – 461 8 563

HAUTÄRZTIN in Würnitz auch an Sonn- u. Feiertagen

Frau Dr. BODNAR 2112 Würnitz, Franz Lehar-Gasse 51

Ordination nach Vereinbarung: 0676 - 62 97 213; 02263 7317

Alle Kassen Wahlärztin, www.schoen-und-gesund.at

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST an den WOCHENENDEN

	Diensthabender Arzt	Ort	Tel.Nr.1	Tel.Nr.2
Juli 2017				
15. - 16.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 - 66140	141
22. - 23.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
29. - 30.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 - 66140	141
August 2017				
05. - 06.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
12. - 13.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela	Spillern	02266 - 80825	141
15.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
19. - 20.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
26. - 27.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 - 66140	141
September 2017				
02. - 03.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela	Spillern	02266 - 80825	141
09. - 10.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
16. - 17.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 - 66140	141
23. - 24.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
30.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame
Ferienwochen und einen schönen Urlaub.**

**Unseren Landwirten wünschen wir eine gute
und ertragreiche Ernte.**

Die Redaktion

